

Ispringer NACHRICHTEN

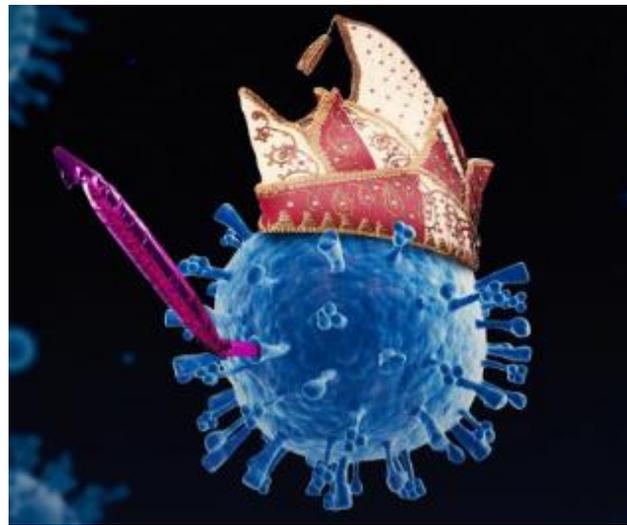
Jahrgang 2022

Nr. 7

Freitag, 18. Februar 2022



Helau und Alaaf!



**Leider entfallen wegen
Corona auch in diesem Jahr
die Veranstaltungen...
trotzdem wünschen wir eine
schöne Faschingszeit und
hoffen auf ein närrisches
2023!**



Notdienste/Beratung und Hilfe

Bereitschaftsdienst bei Störungen

SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG Störungsmeldestelle – Strom 24 Stunden erreichbar	Tel. 0800 797 39 38 37
Erdgas Südwest GmbH Erdgaszentrum Ettlingen Störungsmeldestelle	Tel. 07243/2 16-0 Tel. 01802/056229
Wasserversorgung Ispringen Störungen oder	Tel. 07231/58 78 720 Tel. 0174/61 41 762
KabelBW – Service zum TV-Kabelnetzbetreiber Kundenservice	Tel. 0221 46619100

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr	Tel. 112
Polizei Notruf	Tel. 110
Revier Pforzheim	Tel. 186-0
DRK Krankentransport	Tel. 19 222
Allgemeiner Notfalldienst:	Tel. 116117

Ärztliche Notdienste

Zahnärztlicher Notdienst	Tel. 0621/30000818
Zentrale Notfallpraxen Pforzheim	Tel. 0180/51 92 92 18
Siloah, St. Trudpert Klinikum: Wilferdinger Straße 67; 75179 Pforzheim	Tel. 498-0
Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst (NOKI) In den Räumen der Kinderklinik Pforzheim sind: (Helios Pforzheim, Kanzlerstr. 2–6, 75175 Pforzheim) Mittwoch 15.00 – 20.00 Uhr, Freitag 16.00 – 20.00 Uhr, Samstag 08.00 – 20.00 Uhr, Sonntag 08.00 – 20.00 Uhr	Tel. 07231/9 69 29 69
Tierärztlicher Notdienst Notdienstnummer für den Raum Pforzheim	Tel. 07231/133 29 66

Dienstbereitschaft Apotheken

Samstags 13.00 bis sonntags 8.30 Uhr, sonn- u. feiertags 8.30 bis 8.30 Uhr	
Freitag 18.02.2022	Pregizer Apotheke Westl. Karl-Friedrich-Str. 39 75172 Pforzheim (Innenstadt) Tel. 07231/1 43 70
Samstag 19.02.2022	Nordstadt-Apotheke Ebersteinstr. 39, 75177 Pforzheim (Nordstadt) Tel. 07231/3 34 62
Sonntag 20.02.2022	Rathaus-Apotheke Eisingen Pforzheimer Str. 9, 75239 Eisingen Tel. 07232/8 14 84
Montag 21.02.2022	Central-Apotheke Pforzheim Westl. Karl-Friedrich-Str. 32, 75172 Pforzheim (Innenstadt) Tel. 07231/10 60 64
Dienstag 22.02.2022	Center-Apotheke Wilferdinger Höhe Wilhelm-Becker-Str. 15, 75179 Pforzheim (Wilferdinger Höhe) Tel. 07231/4 43 94 33
Mittwoch 23.02.2022	Stadt-Apotheke Pforzheim Westl. Karl-Friedrich-Str. 23, 75172 Pforzheim (Innenstadt) Tel. 07231/1 54 36 00
Donnerstag 24.02.2022	Schloss-Apotheke Bauschlott Pforzheimer Str. 5, 75245 Neulingen, Enzkreis (Bauschlott) Tel. 07237/15 00
Freitag 25.02.2022	Sonnen Apotheke Pforzheim Leopoldstr. 5, 75172 Pforzheim (Innenstadt) Tel. 07231/15 40 97 14
Samstag 26.02.2022	Wartberg-Apotheke Pforzheim Redtenbacherstr. 22, 75177 Pforzheim (Nordstadt) Tel. 07231/5 13 72

Soziale Dienste und Einrichtungen

Diakoniestation Ispringen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Krankenpflegeverein Ispringen e.V., Eisenbahnstraße 2, Ispringen, Fax 984387 **Tel. 07231 86710**
Büro besetzt: Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr

Betreuungsangebot der Diakoniestation Ispringen

Im Bürgerhaus Regenbogen
Montags und mittwochs von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Fahrdienst auf Wunsch
Freitags Tischlein Deck Dich 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr
Fahrdienst auf Wunsch
Ansprechpartnerin: Anja Teuscher **Tel. 07231/86710**

Haus Salem Dauerpflege, Tagespflege und Betreutes Wohnen

Friedenstr. 62, Ispringen, Fax 589949-9 **Tel. 589949-0**
Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner: Jörg Heidt (Hausleiter), Lydia Kälber (Pflegedienstleitung)
Die Cafeteria ist jeden 1. und 3. Sonntag
von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet
info@salem-ispringen.de, www.salem-ispringen.de

Diakonieverband Enzkreis

Tel. 07231/91 70-0
Beratung für ältere Menschen und ihre Angehörigen;
Allgemeiner kirchlicher Sozialdienst
Diakonisches Werk Pforzheim-Stadt
Fachstelle für häusliche Gewalt; Schwangeren-
und Schwangerschaftskonfliktberatung **Tel. 07231/37 87-31**

Schwangerenberatung,

Schwangerschaftskonfliktberatung **Tel. 07231/37 87-58**

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung **Tel. 07236/2799897**

Frauenhaus

der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Pforzheim
(24 Stunden Rufbereitschaft) **Tel. 07231/35 84 28**

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen

und bei Suizidgefahr (tägliche Bereitschaft) **Tel. 0171/80 25 110**

Aktionsgemeinschaft Drogen e. V.

Anlaufstelle bei Essstörungen;- Kontakt- und Informationsstelle
für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS) **Tel. 07231/9227760**

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung,
Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V. **Tel. 07231/60 75 860**

Deutscher Kinderschutzbund

Pforzheim Enzkreis e.V.
Fax 07231/589898-5 **Tel. 07231/589898-0**

Lilith

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen
zum Schutz vor sexueller Gewalt **Tel: 07231/35 34 34**

Jugend- und Drogenberatungsstelle

Beratung und Hilfe für Jugendliche, Suchtgefährdete,
Abhängige und deren Angehörige **Tel.: 07231/92277-0**

Beratungsstelle für Eltern,

Kinder und Jugendliche **Tel. 07231/30870**

AIDS-Beratung, Gesundheitsamt Enzkreis,

Bahnhofstraße 28, Pforzheim **Tel. 07231/308-9580**

Miteinanderleben e.V.

Angebote für Menschen mit Behinderung, Jugendsozialarbeit,
Migrationsarbeit, Freiwilligenagentur
www.miteinanderleben.de **Tel. 07231/589020**

Kinder- und Jugendhospizdienst „Sterneninsel“ **Tel. 07231/8001008**

Tagesmütter Enztal e.V. Beratungsbüro

Frau Parise **Tel. 07041/8184711**

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung **Tel. 07231/566 196-0**

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald e. V.

Seelsorgetelefon **Tel. 0800 111 0 111**

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich
geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2–6, 75175 Pforzheim
Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de **Tel. 07231/969 8900**



Müll/Umwelt

Februar	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Ispringen Uhrzeit
1 Di				X	14:00-17:30
2 Mi					
3 Do					14:00-17:30
4 Fr					
5 Sa					13:00-16:00
6 So					
7 Mo			X		
8 Di	X				
9 Mi					09:00-12:30
10 Do					
11 Fr					09:00-12:30
12 Sa					08:30-11:30
13 So					
14 Mo					
15 Di					
16 Mi					14:00-17:30
17 Do					
18 Fr					14:00-17:30
19 Sa					13:00-16:00
20 So					
21 Mo					
22 Di	X				
23 Mi					
24 Do					09:00-12:30
25 Fr					
26 Sa					08:30-11:30
27 So					
28 Mo		X			

Informationen aus dem Rathaus

Bürgersprechstunde

Liebe Ispringerinnen und Ispringer, aufgrund der aktuellen Lage in der Corona-Pandemie, sehe ich derzeit noch von persönlichen Terminen in Form meiner Bürgersprechstunde ab. Selbstverständlich können Sie auch weiterhin mit mir über Themen, die Ihnen wichtig sind, ins Gespräch kommen - derzeit dann über ein Telefonat.

Zur Terminfindung hierfür freue ich mich über eine Anmeldung bei Frau Santaniello unter Tel. 07231/9812-33.

Die Gespräche können dann zu den vorgesehenen Zeiten der Bürgersprechstunde (jeden 1. und 3. Montag im Monat) für die Ispringer Mitbürger und Mitbürgerinnen angeboten werden.

Der nächste Termin ist Montag, 21. Februar 2022.

Es grüßt Sie herzlich

Thomas Zeilmeier

Bürgermeister

Neue Ortschronik erschienen Mit viel Herzblut und Engagement für Ispringen

Björn Magas ist stolz auf das Erreichte: „Mit dem Verfassen der Ortschronik Ispringens ist ein Traum von mir in Erfüllung gegangen. Ich hätte nie gedacht, dass ich diese einmal schreiben darf“, freut sich der 45-jährige Ispringer.

Zweieinhalb Jahre investierte Magas in das Schreiben der Chronik zum 750-jährigen Jubiläum der Gemeinde und wühlte sich durch das Archiv im Keller des Rathauses. „Zunächst einmal fühlt man sich erschlagen von der Masse der Dokumente“, erzählt er. Ein Findbuch, das den Inhalt des Archivs nach Stichpunkten gliedert, half ihm bei dem Sichten der Dokumente. Die altdeutsche Schrift hat sich der Ispringer selbst beigebracht. „Mit der Zeit ging es dann schneller, die Schriftstücke zu entziffern, anfangs brauchte ich für eine Seite über eine Stunde.“ Magas ist Mitbegründer des Heimatvereins „Urspringer Kosaken“, den er zwölf Jahre lang als 1. Vorstand leitete und der in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen feiert.

Er war schon immer ein passionierter Sammler von Fotos und viel mit den Bürgern im Gespräch über die Vergangenheit seines Heimatortes. Diese unterstützten ihn auch tatkräftig bei der Erstellung der neuen Ortschronik, so auch Horst Beck, der schon vor einigen Jahren mit der Projektgruppe „Alle für Ispringen, Ispringen für Alle“ den historischen Rundgang der Gemeinde erarbeitet hat. Die neue Ortschronik gliedert sich in zwei Bereiche, der vordere Teil beinhaltet die frühere Chronik, die von Oberlehrer Friedrich Schaaff verfasst, bereits 1952 erschien. Nach einer umfangreichen Fotostrecke mit Aufnahmen von gestern und heute beginnt der neue Teil der Chronik, der einen geschichtlichen Abriss zeigt und bis ins Jahr 2021 die Ortsgeschichte porträtiert. Historische Dokumente wie z. B. persönliche Briefe aus den Kriegsjahren, Skizzen von Bauvorhaben und noch nie veröffentlichte Fotos machen das Werk nicht nur für Ispringer anschaulich und lebendig. „Es ist eine sehr moderne Chronik geworden“, freut sich auch Bürgermeister Thomas Zeilmeier. „Sie ist nicht trocken, sondern voller Leben. Man merkt, dass darin viel Arbeit und Herzblut steckt, dafür gilt allen Beteiligten mein großer Dank. Es ist ein Buch, das man immer wieder in die Hand nimmt und das in keinem Haushalt in Ispringen fehlen sollte. Für sich selbst oder die Kinder ist es ein Stück lebendige Zeitgeschichte.“ Jeff Klotz vom Verlagshaus Klotz lobt die gute Zusammenarbeit mit den Ispringern. „Wenn man als Verleger mit dem Wunsch nach einer Ortschronik konfrontiert wird, zuckt man erst einmal zusammen“,

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ispringen
 Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Thomas Zeilmeier oder Vertreter im Amt
 Telefon: 07231 / 98 12 - 0
 E-Mail: pressestelle@ispringen.de
 Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
 Montag: 13.00 - 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
 Für den übrigen Teil: Verlag & Druckerei Schlecht e.K.
www.gemeinde.de
verlag@gemeinde.de
 Hausanschrift: Kerschensteinerstraße 10
 75417 Mühlacker
 Telefon: 07041 / 30 22
 Telefax: 07041 / 52 49



berichtet er. „Man fragt sich, wer die Zielgruppe von diesem Werk sein soll. Dieses Buch unterscheidet sich jedoch von herkömmlichen Chroniken darin, dass auch die Gegenwart enthalten ist. Durch das ungewöhnliche handliche Format erreichen wir damit ein breites Publikum.“ Bei der Produktion hatten die Beteiligten dann auch mit der momentanen Lage am Papiermarkt zu tun – durch Liefer-schwierigkeiten verzögerte sich der Erscheinungstermin. Pünktlich zu Weihnachten, am 23. Dezember 2021, erreichten dann die ersten Exemplare das Rathaus. Die Chronik „Ispringen gestern Band I & II“ erscheint mit einer Auflage von 3.000 Exemplaren und ist ab dem 14. Februar im Ispringer Rathaus und umliegenden Geschäften für 24,90 Euro erhältlich. Auch der Kalender „Ispringen Einst & Heute“ ist im Rathaus zu erwerben. Historische Ortsaufnahmen werden darin aktuellen Fotos gegenüber gestellt. Die Ortsentwicklung wird in dem Kalender anschaulich verdeutlicht. Viele geschichtliche Hintergrundinformationen vermitteln dem Leser jeden Monat neue Eindrücke von der Gemeinde.

Vereinsjubiläen und Jubiläumsveranstaltungen

Das 750-jährige Jubiläum der Gemeinde wird begleitet von den Jubiläen zahlreicher Vereine im Jahr 2022. So feiert der Gesangverein Liederkrantz in diesem Jahr das 150-jährige Jubiläum, das DRK (Deutsches Rotes Kreuz) Ortsgruppe Ispringen feiert das 125-jährige Bestehen und der Sozialverband VdK Ortsverband Ispringen begeht das 75-jährige Jubiläum.

Michael Penka, seit 1992 Vorstand des Gesangverein Liederkrantz, freut sich auf das Jubiläumsjahr und die bevorstehenden Veranstaltungen. „Wir hatten durch die Pandemie eine schwierige Zeit. Allein im Jahr 2021 haben 15 aktive singende Kinder den Verein verlassen, was die Abteilung Kinder und Jugend in große Schwierigkeiten gebracht hat.“ Am 19.03. findet eine Feierstunde des Gesangvereins statt und am 14.05., am „Tag des Liedes“ begeht der Verein das Freundschaftssingen mit nahestehenden Vereinen und anschließendem Tanz. Auch an den Gemeinschaftsveranstaltungen mit der Gemeinde, dem Familien- und Kindertag, dem Festgottesdienst und dem Festzug am Jubiläumswochenende 24. - 27. Juni, beteiligt sich der Liederkrantz. Am 19. November ist dann das Festkonzert „150 Jahre Gesangverein Liederkrantz Ispringen“ in der Turn- und Festhalle geplant. „Auch das gemeinsame Singen am Heiligen Abend auf dem Friedhof kann in diesem Jahr hoffentlich wieder stattfinden“, so Penka. Auch Gernot Ertl, 1. Vorsitzender DRK Ortsverein Ispringen, hofft darauf, dass in diesem Jahr wieder die zahlreichen Aktionen des DRK stattfinden können. Regelmäßig bietet das DRK u. a. Blutspendeaktionen und Erste-Hilfe-Kurse in der Region an. Harald Fränkle, 1. Vorsitzender des Sozialverbands VdK, betont, dass besonders die beliebten Halbtagesfahrten für die älteren Bürger der Gemeinde vermisst werden. „Während der Pandemie konnten wir leider keine solchen Ausflüge anbieten. Sonst waren wir immer mit voll besetzten Bussen unterwegs in den Schwarzwald, ins Kraichgau oder in die Pfalz. Sobald dies wieder möglich ist, wollen wir das wieder anbieten.“ Im Herbst ist das Herbstfest des VdK im Haus Salem geplant, ein konkreter Termin dafür steht noch nicht fest.



v.l.nr.: Gernot Ertl (DRK), Björn Magas (Autor Ortschronik / Urspringer Kosaken), Jeff S. Klotz (Verlagshaus Klotz), Bürgermeister Thomas Zeilmeier, Horst Beck (Ortschronik), Michael Penka (GV Liederkrantz)

Thomas Zeilmeier ist voller Tatendrang für das Jubiläumsjahr, die Planungen laufen auf Hochtouren. „Für den Festumzug am 26. Juni haben sich schon 30 Gruppen angemeldet. Ein großes Festzelt am Sportplatz wird der Treffpunkt für die Bürger an diesem Wochenende sein – natürlich gut verköstigt mit Speisen und Getränken.“ Am Freitagabend, den 24. Juni, läutet ein Konzert der „Wasenrocker“ das Festwochenende ein. Ein umfassendes Familienprogramm, ein ökumenischer Gottesdienst und ein Handwerkeressen am Montag, 27. Juni, runden das Angebot ab. „Wir benötigen für die Organisation des Festwochenendes etwa 300 Helfer. Diese kommen aus allen Vereinen und ihnen kommt auch der Erlös zugute“, so Zeilmeier. Höhepunkt der Jubiläumsveranstaltungen soll dann der Festakt am 7. Oktober sein, dem Datum der ersten urkundlichen Erwähnung Ispringens im Jahr 1272. (M. Scheck)

Fahrzeugverkauf

Die Gemeinde Ispringen hat einen LKW vom Bauhof zu verkaufen:

Fahrzeugdaten: MAN LKW Typ L27, 3-Seiten-Kipper, Baujahr 2001, 144.000 km, 220 PS, inklusive eines Aufbaustreuers, Streuautomat Typ STA 80 E20FF der Fa. Küpper-Weisser GmbH, Baujahr 2002

Der Verkauf erfolgt gegen das Höchstgebot. Das Mindestgebot liegt bei 12.000,00 Euro. Ihr Angebot können Sie bis zum 04.03.2022 schriftlich bei der Gemeinde Ispringen, Gartenstraße 12, 75228 Ispringen einreichen.

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen unser Hauptamtsleiter Thomas Ruppender unter der Telefonnummer 07231 9812-12 oder per Mail t.ruppender@ispringen.de gerne zur Verfügung.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung

Gemeinde Ispringen



Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Bauvorhaben:

Gemeinde Ispringen, Erneuerung Rosenstraße

Straßenbau, Wasserleitungsbau, Kanalhausanschlussleitungen

Bauherr:

Gemeinde Ispringen, Gartenstraße 12, 75288 Ispringen

Tel.: 07231 / 98120, Fax: 07231 / 981230

Ausführungszeit:

Baubeginn: 16.05.2022

Bauende: 28.10.2022

Abgabe der Angebote:

31.03.2022 11.00 Uhr

Gemeinde Ispringen, Gartenstraße 12, 75288 Ispringen,

Sitzungszimmer, 2. OG

Vergabe:

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

Der vollständige Veröffentlichungstext kann auf der Internetseite der Gemeinde Ispringen unter www.ispringen.de abgerufen werden.

gez. Thomas Zeilmeier
Bürgermeister



Die Gemeinde Ispringen (rd. 6.000 Einwohner) ist eine attraktive Wohngemeinde mit allen notwendigen Einrichtungen. Sie liegt verkehrsgünstig zwischen Pforzheim und Karlsruhe und zeichnet sich durch einen hohen Freizeitwert aus. Bei der Gemeinde ist die Stelle für einen

Mitarbeiter für Digitalisierung, EDV und Organisation (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt neu zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Koordination, Planung, Durchführung und Evaluation von Digitalisierungsprojekten
- Aufbau, Ausbau, Gestaltung und Weiterentwicklung von IT-Projekten und IT-Strukturen
- Anwenderbetreuung im First-Level-Support der Hard- und Softwarelösungen in den gemeindlichen Einrichtungen
- IT-Administration und Betreuung der Digitalisierungsanwendungen
- Planung, Durchführung und Budgetierung von IT-Beschaffungen sowie die Einführung neuer Hard- und Softwarelösungen
- Zusammenarbeit mit externen IT-Dienstleistern, dem Datenschutzbeauftragten und der Komm.ONE
- Verwaltung der Mobilfunk/Festnetz und Datenleitungen mit der zugehörigen Infrastruktur
- Betreuung und Pflege der Homepage

Wir suchen:

für diese verantwortungsvolle Stelle eine aufgeschlossene und einsatzfreudige Person mit technischem Verständnis und einer Affinität zum Thema Digitalisierung.

Wir erwarten:

- Ein abgeschlossenes Studium zum/zur Dipl. Verwaltungswirt/in (FH), Bachelor of Arts Public Management bzw. zum/zur Dipl.- Verwaltungsinformatiker/in (FH) oder eine vergleichbare Hochschulausbildung
- Teamfähigkeit sowie ein sicheres bürgerfreundliches Auftreten
- Hohe Sozial- und Methodenkompetenz
- Organisationsgeschick sowie Diskretion, Flexibilität und Belastbarkeit
- Ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigenverantwortung sowie eine strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche eigenverantwortliche und interessante Tätigkeit.
- ein hoch motiviertes und kollegiales Team mit einem guten Betriebsklima
- eine unbefristete Vollzeitstelle
- eine Eingruppierung nach TVöD E 9b vorbehaltlich einer Stellenbewertung und den persönlichen Voraussetzungen
- die Möglichkeit zum Erwerb eines Jobrades sowie Jahressonderzahlungen in Form von LOB und eine betriebliche Altersvorsorge (ZVK).

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 18.03.2022 an die Gemeinde Ispringen, 75228 Ispringen, Gartenstraße 12. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Kämmerin Frau Michaela Sieber, Tel.: 07231/9812-20, m.sieber@ispringen.de oder der Hauptamtsleiter Herr Thomas Ruppender, Tel.: 07231/9812-12, t.ruppender@ispringen.de gerne zur Verfügung

Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

21.02.	Maria Schuplitz, Friedenstr. 62	95 Jahre
22.02.	Hannelore Klingel, Wingertweg 13	85 Jahre
23.02.	Susanne Koch, Kelterstr. 6	70 Jahre

Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem aber Gesundheit für das neue Lebensjahr.



Gemeindebücherei Ispringen



Online-Katalog:

<https://web-opackivbf.de/ispringen/index.asp?DB=Ispringen>
eBib Nord-schwarz-wald: <https://www.onleihe.de/ebib>

Telefon: 07231/800311

Email: buecherei1@ispringen.de

Unsere Öffnungszeiten: Montag 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Liebe Leser*innen,

Regionalkrimis werden auch als **Heimatkrimi** bezeichnet. Ihre Handlung spielt in einer bestimmten **Region**, meist einer Stadt. Bezeichnend für einen Regionalkrimi ist ein mehr oder weniger mit seiner Heimat verbundener Ermittler. Oft werden heimatliche Charaktertypen und Klischees verarbeitet.



Regionalkrimis



Häufig auch landschaftliche Besonderheiten, Gebäude, bekannte Persönlichkeiten oder historische Ereignisse der betreffenden Stadt oder Region in die Handlung mit einbezogen. Die Autoren der Romane stammen oft selbst aus der Region oder haben dort eine Beziehung.

Wir haben viele solcher Regionalkrimis bei uns im Bestand.

Unser Tipp für diese Woche:

„Das leise Sterben auf der Reichenau“ von Bernd Weiler

Der Mann lag mit dem Kopf im Wasser. Bermaier sah Blasen aufsteigen. Er sollte hingehen. Er konnte aber auch in seinem Boot sitzen bleiben. Der Glaubscher hatte doch diesen Acker, den er schon lange wollte. Vielleicht ließ sich da was machen. Christina Hahn weiß, jetzt wird es ernst: Ein Toter auf der Reichenau. Da ihre Chefin Kim Lorenz eine Zwillinge-Auszeit nimmt, muss sie zum ersten Mal alleine einen Fall lösen. Als dann auch noch ein alter Gemüsebauer tot an seinem Gewächshaus aufgefunden wird, ist es höchste Zeit, dass Kim Lorenz der jungen Kollegin zu Hilfe eilt.

Literarische Lieblingsplätze zum Entdecken von Bernhard Hampp

Baden erlesen!

Zwischen Schwarzwald und Rhein, Odenwald und Bodensee schlummert ein faszinierendes Bücherland. Hier schufen weltoffene Universitätsstädte eine einzigartige Lesekultur, wurde Deutsch zur Literatursprache erhoben und ersann Hans Jakob von Grimmelshausen seine Schelmenromane. Literarische Größen wie Marie Luise Kaschnitz oder Hermann Hesse haben ihr Herz in der Sonnenregion verloren. Der Autor Bernhard Hampp stellt auf einer kurzweiligen Reise durch Baden prächtige Bibliotheken, urige Buchcafés und versteckte literarische Juwelen vor. Eine Region zwischen zwei Buchdeckeln - die schönste Art, das Leseland Baden zu erkunden.

Schwaben erlesen!

Die Heimat von Friedrich Schiller und Hermann Hesse ist die Wiege berühmter Dichtung und Bücherschätze. Nirgendwo sonst kann man an so vielen Orten großen Denkern, Buchpionieren und Lesetrends nachspüren. Diese Sammlung bibliophiler Orte lässt in die Welt des gedruckten Wortes eintauchen. Der Autor Bernhard Hampp führt auf einer Reise durch Württemberg hinter die Kulissen bedeutender Literatureinrichtungen und stellt mit Charme und Sachverstand gewitzte Buchfälscher, philosophische Überflieger und Minnesänger vor. Eine Region zwischen zwei Buchdeckeln - die schönste Art, das Leseland Württemberg zu erkunden. Unser Medienangebot ist vielfältig, große und kleine Besucher werden zum Lesen, Staunen und Zuhören verführt und alle nehmen eines mit nach Hause: **„Lesen macht Spaß“**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – Ihr Büchereiteam